

DIN EN 1822-4**DIN**

ICS 13.040.40

Einsprüche bis 2010-03-18
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 1822-4:2001-02**Entwurf****Schwebstofffilter (EPA, HEPA und ULPA) –
Teil 4: Leckprüfung des Filterelementes (Scan-Verfahren);
Deutsche Fassung EN 1822-4:2009**

High efficiency air filters (EPA, HEPA and ULPA) –
Part 4: Determining leakage of filter elements (scan method);
German version EN 1822-4:2009

Filtres à air à très haute efficacité et filtres à air à très faible pénétration (EPA, HEPA et
ULPA) –
Partie 4: Essais d'étanchéité de l'élément filtrant (méthode d'exploration);
Version allemande EN 1822-4:2009

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2010-01-18 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses
Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an nam@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann
im Internet unter www.din.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Maschinenbau (NAM) im DIN, 60498 Frankfurt am Main,
Postfach 71 08 64 (Hausanschrift: Lyoner Str. 18, 60528 Frankfurt am Main).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevante
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 42 Seiten

Normenausschuss Maschinenbau (NAM) im DIN

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab ¹⁾.

Nationales Vorwort

Dieser Norm-Entwurf enthält die Deutsche Fassung des vom Arbeitsausschuss NA 060-09-21 AA „Luftfilter“ im Technischen Komitee CEN/TC 195 „Luftfilter für die allgemeine Raumluftechnik“ (Sekretariat UNI, Italien) des Europäischen Komitees für Normung (CEN) ausgearbeiteten prEN 1822-4:2008.

Die nationalen Interessen bei der Erarbeitung wurden vom Fachbereich Allgemeine Lufttechnik des Normenausschusses Maschinenbau (NAM) im DIN wahrgenommen.

Vertreter der interessierten Kreise, darunter Hersteller von Schwebstofffiltern, Anwender, Forschungs- und Prüfinstitute waren an der Erarbeitung beteiligt.

Die im Abschnitt 2 zitierten Europäischen Normen sind als DIN-EN bzw. DIN-EN-ISO-Normen mit gleicher Zählnummer veröffentlicht.

EN 1822 umfasst insgesamt 5 Teile. Alle Teile sind 2008 nach Überarbeitung als Norm-Entwurf und 2009 als Norm erschienen.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 1822-4:2001-02 sind folgende Änderungen vorgenommen worden:

- a) alternatives Prüfverfahren mit Verwendung eines festen (anstelle eines flüssigen) Prüfaerosols,
- b) Verfahren zur Prüfung und Klassifizierung von Filtern mit membranen Filtermedien,
- c) Verfahren zur Prüfung und Klassifizierung von Filtern mit Filtermedium aus synthetischen Fasern,
- d) Einführung einer neuen Gruppe „E“ für Hochleistungs-Partikelfilter (EPA),
- e) alternatives Verfahren zur Leckprüfung von Filtern der Gruppe H, die keine Filterpaneele (nur ein flaches Faltenpaket senkrecht zur Anströmrichtung angeordnet) sind
- f) es wurden zahlreiche redaktionelle Änderungen eingearbeitet.

¹⁾ Wird bei Herausgabe der Norm festgelegt.

Schwebstofffilter (EPA, HEPA und ULPA) — Teil 4: Leckprüfung des Filterelementes (Scan-Verfahren)

Filtres à air à très haute efficacité et filtres à air à très faible pénétration (EPA, HEPA et ULPA) — Partie 4 : Essais d'étanchéité de l'élément filtrant (méthode d'exploration)

High efficiency air filters (EPA, HEPA and ULPA) — Part 4: Determining leakage of filter elements (scan method)

ICS:

Deskriptoren